



Einladung zur

14. Internationalen Konferenz für Philosophische Praxis 2016 in Bern (CH)

Philosophische Praxis fusst auf der Überzeugung, dass das Philosophieren nicht nur theoretische Erkenntnis zum Ziel hat, sondern dabei Fragen der menschlichen Existenz sowie des täglichen Lebens in den Blick kommen. Der philosophische Dialog unterstützt somit bei der Orientierung im Leben. So gesehen hat Philosophische Praxis zum Ziel, den Anderen und sich selbst besser zu verstehen.

Seit 1994 haben **internationale Konferenzen für Philosophische Praxis** stattgefunden. *Im Jahr 2016 führt das Netzwerk für praktisches Philosophieren philopraxis.ch, die 14. ICPP in der Schweiz durch. Zu dieser Konferenz laden wir Sie / Dich herzlich ein.*

Die 14. Internationale Konferenz für Philosophische Praxis (ICPP) 2016 in Bern

Ort: Campus Muristalden, Muristrasse 8, Bern; 5 Minuten zu Fuss von der Altstadt; im Campus gibt es ein Restaurant und eine Cafeteria.

Datum: Do., 4.8. - Mo., 8.8.2016

Thema der Konferenz: *Den/die/das Andere(n) und sich selbst verstehen*

Die 14. ICPP 2016 ist wie immer eine Konferenz von Philosophischen Praktikern und Praktikerinnen für ebensolche. Es wird aber auch öffentliche Veranstaltungen in Zusammenarbeit mit der Volkshochschule Bern geben. Austausch und Dialog stehen im Vordergrund.

Sprachen: Hauptsprache ist Englisch, ausserdem gibt es Veranstaltungen auf Deutsch, auf Französisch und auf Italienisch (mit partieller Übersetzung).

Planung, Organisation und Leitung

Detlef Staude (Bern, Gesamtleitung), Mike Roth (Konstanz), Imre Hofmann (Zürich), Eckart Ruschmann (Bregenz), Christine Mok-Wendt (Allensbach), Oriana Brücker (Genf), Albert Hofmann (Zürich), Vander Lemes (Bern), Bernadette Hagenbuch (Basel), Willi Fillinger (Zürich).

Struktur

- Neu werden Posterveranstaltungen (***postersessions***) durchgeführt (die Poster werden während des Kongresses gut sichtbar aufgehängt und zwei Mal in einem Zeitraum von ca. 30 Minuten durch die Autoren vorgestellt); nach einer Postersession steht für 30 Minuten ein Raum in der Nähe zur Verfügung, in der Interessierte das Thema noch vertiefen können; die ICPP übernimmt den Druck von 2 Postern im A0-Format (119 x 84 cm); wer ein Poster machen will, erhält die genauen Vorgaben
- Es wird viele praxisnahe Veranstaltungen (***workshops***) geben, Podien (***panel sessions***) und Vorträge (***lectures***) sowie ***mini-sessions*** und ***reflection groups***.
- Ausgewählte Veranstaltungen werden (bei Zustimmung) gefilmt und im Internet verfügbar gemacht von AGORA (www.philopractice.org).
- Einen ungefähren Überblick über das Programm gibt der erste Programm-Entwurf. Er ist noch nicht definitiv und wird wohl noch Veränderungen erfahren.

Weiterer Zeitplan

Sie können sich ab jetzt definitiv anmelden für die Konferenz. Für uns ist eine frühe Anmeldung hilfreich wegen der weiteren Planung. Der Frühbucherrabatt gilt für Anmeldungen bis Ende Januar 2016. Im April erhalten Sie das detaillierte Programm und Anfang Juli des nächsten Jahres das druckfertige Programm als Pdf-Datei.

Finanzielles und Anmeldung

Als angemeldet gilt, wer die Tagungsgebühr überwiesen hat. Sie beträgt von November 2015 bis inclusive Januar 2016 **CHF 295.-** (das entspricht ca. 270 €). Ab Februar 2016 beträgt sie **CHF 340.-** .

Es besteht die Möglichkeit einer Reduktion der Tagungsgebühr für Teilnehmende mit beschränkten finanziellen Mitteln auf CHF 150.- . Wenn Sie diese in Anspruch nehmen wollen, teilen Sie uns das bei Ihrer Anmeldung mit. Wir entscheiden dann so schnell wie möglich, ob wir Ihnen die Reduktion gewähren können.

Wir möchten Teilnehmern der ICPP in Bern nahelegen, andere Philosophische Praktiker mit geringen finanziellen Möglichkeiten zu unterstützen. Ein Möglichkeit besteht darin, 45.- CHF (oder mehr) zusätzlich zur Tagungsgebühr zu überweisen. Wir danken Ihnen jetzt schon dafür im Namen derer, die durch Ihre Solidarität eine finanzielle Erleichterung erfahren.

Bitte überweisen Sie die Tagungsgebühr (und einen eventuellen Solidaritätsbeitrag) auf folgendes **Konto: 89-281825-8**

philopraxis.ch Gesellschaft für praktisches Philosophieren, Zürich

bei der Postfinance Schweiz

Mingerstrasse 20

CH – 3030 Bern

IBAN: CH30 0900 0000 8928 1825 8, *BIC:* POFICHBEXXX

Wenn Sie Geld von Europa aus überweisen, benutzen Sie bitte das kostenfreie SEPA-System (mit IBAN).

Melden Sie sich **unter folgender E-Mail** an: registration-icpp2016@philopraxis.ch .

Für die Anmeldung brauchen wir Name, Vorname, E-Mail-Adresse, Mobiltelefon-Nummer, URL der eigenen Praxis (falls eigene Webseite vorhanden), Name der Universität, an der Sie Philosophie studiert haben; ganz kurze Angaben zur Person und zur eigenen Philosophischen Praxis, Angabe ob man Reduktion beantragt oder einen Solidaritätsbeitrag gewährt, Angabe ob man bereit ist, in einem billigen 6er Zimmer nahe dem Campus Muristalden zu übernachten, Angabe ob man bereit wäre bei privaten Familien in Bern zu übernachten.

Bestätigung

Sie erhalten von uns, sobald Sie sich angemeldet haben und das Geld bei uns eingetroffen ist, eine Bestätigung. Falls Sie eine Reduktion beantragen, überweisen Sie das Geld bitte erst, sobald wir Ihnen mitteilen, ob wir die Reduktion gewähren können. Dozenten müssen ebenfalls die Konferenzgebühr bezahlen, erhalten aber je nach unseren finanziellen Möglichkeiten Vergünstigungen bei Mahlzeiten und Getränken.

Unterkunft

Die Zahl der Hotelplätze in Bern ist beschränkt. Im August ist touristische Hochsaison. Daher empfiehlt es sich, die Zimmer so früh wie möglich zu reservieren. Die Datei „Accommodation“ bietet eine Übersicht der günstigsten. Sollten diese Preise für Sie immer noch sehr hoch sein, gibt es die Möglichkeit von sehr günstigen 6er-Zimmern. Wenn Sie daran interessiert sind, geben Sie uns

Bescheid. Auch eine private Unterkunft ist für einige Teilnehmer möglich. Teilen Sie uns auch mit, wenn Sie daran Interesse haben.

Der Weg zum Ziel

Bern ist die Hauptstadt der Schweiz, hat aber nur einen kleinen Flughafen (Bern-Belp, BRN, <http://www.flughafenbern.ch>), der von einigen europäischen Städten aus angeflogen wird. Oft lohnt sich also die Fahrt mit der Bahn. Mit dem Zug gelangen Sie von den Schweizer Flughäfen Basel/Mulhouse (BSL) und Zürich (ZRH) in etwa 1 ½ Stunden nach Bern, vom Flughafen Genf (GVA) in 2 ½ Stunden. Der Bahnhof Bern ist direkt am Rande der Altstadt, die meisten Hotels sind von dort leicht zu Fuss erreichbar.

Zum Campus Muristalden kommen Sie mit dem Bus Linie 12 Richtung „Zentrum Paul Klee“ bis Haltestelle *Liebegg*.

Die Konferenz beginnt am 4.8.2016 um 15°. Eine Anmeldung ist möglich ab 13° bis 17°. Die Konferenz endet am 8.8.2016 gegen 22° mit einem gemeinsamen Abschlussessen.

Für weitere Informationen kontaktieren Sie:

http://www.philopraxis.ch/?page_id=951

oder schreiben Sie eine E-Mail an icpp2016@philopraxis.ch .